



RUNDER TISCH
FÜR ZUWANDERUNG UND INTEGRATION
GEGEN RASSISMUS IN SACHSEN-ANHALT

Tagesordnung für die Vorstandssitzung des Runden Tisches am 06.03.2023, 14 bis 16 Uhr, im einewelthaus Magdeburg

0. Regularien

0.1 Begrüßung

- Begrüßung durch Raimund Sternal

0.2 Feststellung von An-/Abwesenheit

- Anwesend: Antje Roloff, Krzysztof Blau, Raimund Sternal, Christine Bölian, Michael Bertram (als Vertretung von R. Fietzke für die Koordinierungsstelle)
- Abwesend: Monika Schwenke, Olga Tidde, Razak Minhel, Susi Möbbeck
- Zukünftig: Gründe für Abwesenheiten werden nicht mehr protokolliert

0.3 Kontrolle des Protokolls der Vorstandssitzung vom 19.01.2023

- Rückmeldung: Herr Amelal wurde durch den Flüchtlingsrat zur heutigen Sitzung eingeladen. → Keine Rückmeldungen.

Keine Korrekturen erforderlich.

0.4 Festlegung der Tagesordnung

1. Anstehende Termine

- /

3. 30 Jahre Runder Tisch

- Hr. Sternal befindet sich in der Recherche
- Aus historischen Quellen (s. Notizen zum Film von Alina Stein 2013) zeigen, dass in der Gründungszeit der Landtagspräsident initiiierend im RT gewirkt hat.

- Außerdem waren das Katholische sowie das Evangelische Büro aktive Teile des RT, was der Vorstand sich heute nicht stärker wünscht.

- Gesellschaftliche und politische Anlässe zur Gründung des RT waren die rassistischen Angriffe Anfang der 1990er Jahre (u.a. Quedlinburg, Hoyerswerda, Rostock, Mölln, Solingen) sowie die rechtliche Situation vieler ehemaliger Vertragsarbeiter:innen in den ostdeutschen Bundesländern.

Welche Leitfragen ergeben sich für das Jubiläum:

Was hat sich in den letzten zehn Jahren verändert? Warum ist der Runde Tisch überhaupt noch wichtig? → Aktuelle politische und gesellschaftliche Entwicklungen.

Zusammenschluss von Runder Tisch (gegründet am 22.02.1993) und Bündnis für Zuwanderung und Integration (gegründet 23.10.2003) am 03.11.2017 im Landtag.

3.1. Stand der Vorbereitungen

- **Termin muss evtl. verschoben werden.**

- **Klausur könnte dann am 13.06. zur internen Abstimmung stattfinden.**

- **Bis zum 20.03. individuell klären, ob der Jubiläums-Termin zu verschieben ist.**

Argumentation:

- Bedenken, dass der geplante Termin nicht zu halten ist.

- Landtagspräsident, katholischer Bischof, Vertreter der evangelischen Kirche, Fr. Möbbeck und einige andere Externe sind über den Termin bereits informiert. Der Termin wurde von den Mitglieder beschlossen. Bei Terminänderung müsste an alle eine Information mit Erklärung und Alternativtermin zeitnah erfolgen. Beschluss soll am 20.03.2023 getroffen werden.

3.2. weitere Vorstellungen

- Was wollen wir erreichen?

→ Unterstreichen, dass es den RT noch braucht

→ Einladung an Politik, Verbände, Verwaltung, Fachkräfte

- **Was wollen wir dazu unternehmen?**

→ Erinnerung: Zeitzeug:innengespräch(e)

→ Erinnerung: Film zeigen

→ Was ist in den letzten 10 Jahren passiert?

→ Wie ist unsere Version von ST in 20 Jahren?

→ Welche Rolle wollen wir als RT hier spielen?

→ Arbeitsweise und Erfolge des RT darstellen

→ Besonderheit im Gegensatz zu anderen Bundesländern: selbstorganisiertes, zivilgesellschaftliches Gremium, das als Landeszusammenschluss in Kommunen vor Ort über Situation diskutiert

→ Impulsvortrag zum Thema Flucht/Asyl/Diverse Gesellschaft → Blick in die Zukunft.

→ Ergebnis: alle Vorstandsmitglieder sollen individuell passende Referent:innen und thematischer Eingrenzung überlegen. Frist: **15.03.2023**.

* **Koordinierungsstelle klärt, ob Landtagskantine am 13.06. nutzbar ist.**

4. Idee einer Klausurtagung im Frühjahr 2023

- Idee geht aus der Zusammenführung im Jahr 2017 hervor.
- Ziel war eine Überarbeitung bzw. Formulierung von Arbeitsgrundlagen
- fand bereits statt: Zukunftswerkstatt (31.03.2019): Problematisiert wurde, dass die Beteiligung nachgelassen hatte. Frage war: wollen wir als RT weiter arbeiten? Es wurde beschlossen, dass dies gewollt ist.
- Klausurtagung kann trotzdem stattfinden. Ggf. mit neuer Ausrichtung.
- Termin im Frühjahr ist nicht zu halten.

4. RT – Aufgabenfelder (s. Protokoll vom 19.01.2023)

- **Festlegung von Zuständigkeiten:** offen
- **Koordinierungsstelle fragt Landtagskantine an.**
- **Alle Vorstandsmitglieder senden bis zum 15.03. ihre Vorschläge für eine Referent*in für die Jubiläumsfeier.**

5. Austausch zu Aussetzung der Unterbringungsleitlinien in Sachsen-Anhalt

- Unterbringungsstandards wurden ausgesetzt (Erlass von Januar liegt noch nicht vor).
- Kommentierung durch den Runden Tisch zur Aussetzung der Leitlinien?
- Wird am 20.03. thematisiert.

6. Verschiedenes

Umgang mit historischen Dokumenten des RT.
Systematische Archivierung der Dokumente des RT gewünscht.

Vermutlich wurde ein Teil der Akten bei einer Räumung des Archivs im EWH vernichtet.
Was digital vorliegt, ist der aktuelle Bestand.
BZI-Akten (Print) sind noch da.

Wie können diese vielen digitalen Dokumente gesichtet werden?

Hr. Blau ist zuständig, da die digitalen Dokumente im Besitz der AGSA sind. – Kann die Koordinierungsstelle Zugang zu den Dokumenten erhalten?

Nächster Termin 20.03., 15:30 – 16:30 Uhr, digital.

TO

- Am Termin 13.06. für die Jubiläumsfeier festhalten?
- Programm?
- Wollen wir Stellung zur Aussetzung der Unterbringungsrichtlinie beziehen und uns in die Debatte als RT einbringen?